



Anfrage Erdaushub

Die derzeitige Planung sieht vor, dass ein großer Teil der Erde aus dem Tunnel für die 2. Stammstrecke im Bereich des Betriebshofs Pasing auf dem ehemaligen Strassergelände an der Bergsonstraße gelagert werden soll.

Der BA 22 hat hierzu folgende Fragen:

1. Welche Lagerkapazitäten gibt es auf dem Gelände an der Bergsonstraße?
2. Wie verteilt sich der Transport prozentual auf Schiene und Straße?
3. Über welchen Weg werden die LKW-Fahrten stattfinden?
4. Wie wird der Aushub anschließend verwendet?
5. Wo werden die Proben für die Untersuchung auf eine evtl. Kontamination der Erde entnommen?
6. Wie lange dauert die Lagerzeit?

Begründung:

Die immensen Mengen an Erdaushub, die auf dem Gelände im 22. Stadtbezirk gelagert werden sollen, müssen vom Grabungsbereich in den Münchner Westen transportiert werden. Hierfür würde sich ein Transport auf dem Schienenweg anbieten. Nach neuesten Informationen soll aber hauptsächlich die Straße benutzt werden. Wir weisen auf die erhebliche zusätzliche Belastung an Emissionen für AnwohnerInnen und die Umwelt hin.

Für den Antrag:

Dagmar Mosch
Karin Binstener